

## **Profitipp: Fichte und Tanne**

### **Behandlungsvorschläge**

#### **Für Möbel**

- Vorschliiff: Stufenweise bis 240iger Körnung.  
Wird nicht ausreichend fein vorgeschliffen, können nach einem satten Auftrag leicht gelblich-grüne Verfärbungen auftreten.
- Behandlung: Für wenig beanspruchte, matte bis samtglänzende Oberflächen:  
GORMOS-Wachsöl Nr. 267.
- Für halbgänzende bis glänzende Oberflächen:  
ARDVOS-Holzöl Nr. 266  
KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244, Farblos (002), jeweils 3 Aufträge.
- Farberhaltende Grundierung (UV-Schutz) mit  
KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244, Weiß (204).  
KALDET-Holzlasur, Kiefer (012), ergibt natürlichen Alterston.
- Farbige Grundierung mit:  
KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244.
- Endbehandlung: Je nach Beanspruchung mit:  
ARDVOS-Holzöl Nr. 266  
KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244 (stärkere Beanspruchung),  
Ein Finish mit BIVOS-Ölwachs Nr. 375 oder ALISA-Hartwachs Nr. 302 ergibt  
homogene, samtglänzende Oberflächen.

#### **Für Fußböden**

- Vorschliiff: Die Oberflächen werden mit einem stufenweisen Vorschliiff bis 180iger Körnung vorgeschliffen.
- Behandlung: Für seidengänzende Oberflächen Grundierung mit:  
KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244, Weiß (204).  
Finish mit:  
KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244, Farblos (002) oder  
KUNOS-Objektöl Nr. 242, jeweils 2 Aufträge
- Farbige Behandlung: Von KOIMOS Fußbodenöl Nr. 208 und KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244 gibt es eine reiche Auswahl an Farbtönen.

## Allgemeine Hinweise

Alterston:	Grundierungen mit farblosen Beschichtungsmitteln können das Nachdunkeln der Holzoberflächen nicht verhindern. Dieser so genannte „Alterston“ entsteht durch die Einwirkung des Tageslichts (UV-Strahlung) auf die Holzoberfläche und kann nur durch eine Grundierung mit einem pigmentierten Beschichtungsmittel verhindert werden. Zur Erhaltung des ursprünglichen Holzfarbtones eignet sich KUNOS-Naturölsiegel Nr. 244 im Farbton Weiß. Ast- und Wirbelbereiche bleiben im Farbton sehr neutral.
„Gemischte“ Holzoberflächen:	Farbliche Angleichung von Schrank Innenteilen aus Fichte an Außenkorpussen aus Buche und Erle ist mit DARIX-Möbellasur Nr. 297, Farbton Buche (392) möglich.

## Holzart

Allgemeine Eigenschaften:	Fichtenholz kann Harzkanäle besitzen, Tannenholz nicht. Beide Holzarten vergilben weniger stark als Kiefer. Sowohl Tanne als auch Fichte sind wenig schwindend, aber empfindlich gegenüber Witterungseinflüssen.
Festigkeit:	Beide Holzarten weisen eine gute Elastizität, jedoch nur eine geringe Festigkeit auf, wobei diese stark von der Schnittführung abhängt: Da immerhin rund 15% eines Jahresringes aus Spätholz von hoher Dichte ( $> 0,9\text{g/cm}^3$ ) besteht, lassen sich im Radialschnitt relativ feste Qualitäten herstellen, die auch als Fußbodenholz einzusetzen sind. Der Tangentialschnitt führt jedoch zu einer proportionalen Übergewichtung der Weichholzanteile mit einer Dichte von nur $< 0,3\text{ g/m}^3$ .
Verwendung:	Vor allem Fichtenholz wird aufgrund seiner höheren Verfügbarkeit als Bau- und Konstruktionsholz, für Tischlerplatten, Spanplatten, Fenster, Fußböden, Fassaden, Türen, Tore eingesetzt.
Farbe:	Beide Holzarten sind gleichmäßig gelblich-weiß gefärbt und haben eine bräunliche Maserung. Tannen- und Fichtenholz weist keine farblichen Unterschiede zwischen Kern- und Splintholz auf und dunkelt leicht nach.

Bitte beachten Sie die Technischen Merkblätter, zu finden unter [www.livos.de](http://www.livos.de).

Bestell. Nr. 1210-1-7, November 2010